

zu TOP

Mainz, 15.11.2016

Anfrage 1694/2016 zur Sitzung am 23.11.2016

Unterbau Mainzer Straßen (CDU)

Vor einigen Wochen wurde über die Zulassung von so genannten Gigalinern durch das Land Rheinland-Pfalz diskutiert. Während sich der rheinland-pfälzische Verkehrsminister Volker Wissing dafür aussprach, gab es von Seiten der Stadt Mainz Kritik und Widerspruch. So heißt es etwa in der AZ vom 28. Oktober 2016 wörtlich: „Hinzu komme, dass es in Mainz noch viele Straßen gebe, deren Unterbau nicht nach den heutigen Regelwerken ausgebaut sei. „Vor diesem Hintergrund befremdet es ein wenig, dass Minister Wissing die Gefahr verstärkter Straßenschädigungen und Schlaglöcher außer Acht lässt.“

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie viel Prozent der Straßen in Mainz sind nicht nach den heutigen Regelwerken ausgebaut?
2. Was unternimmt die Stadt, um diesem Missstand abzuhelpfen?
3. In welcher Höhe wurden hierfür Investitionen im Haushalt vorgesehen?
4. Werden die Baustellen, die derzeit existieren bzw. in der Planung sind, dazu genutzt, um eine entsprechende Herstellung des regelgerechten Zustandes der Straßen herbei zu führen? Wenn nein, warum nicht?

Hannsgeorg Schönig
Fraktionsvorsitzender